

Debate Club



# Highlight Clippings DEBATE CLUB

April 2010

# Spielbericht vom Rhetorik-Match

Beim Debate Club geht es um gute Argumente, Schiedsrichter ist das Publikum

VON THOMAS KLETSCHKE

Dienstagabend im BMW Pavillon am Lenbachplatz, kurz vor 20 Uhr. Die beiden Teams des CNN-Debate-Clubs laufen sich hinter der Bühne für den ausstehenden rhetorischen Schlagabtausch warm, sprechen die Taktik ab. Während der FC Bayern im französischen Lyon zum entscheidenden Match gegen Olympique Lyon antritt, starten hier ein genauso hartes Spiel. Zwei Mannschaften mit je vier Spielern treffen aufeinander, und müssen in drei Runden das Münchner Publikum mit ihren Argumenten überzeugen. Thema: „Die grüne Lage – Green Business ist Heilschmelz!“

Bevor er richtig losgeht, zeigt Moderator Diethelm Straube Video-Interviews mit Münchner Passanten. Was Green Business überhaupt ist, werden sie vor laufender Kamera gefragt. Viele finden den Begriff zu schwammig, oder verstehen ihn falsch. „Green Business? Das sind Geschäftleute, die in der Natur leben“, meint eine Münchnerin.

Aber auch die meisten der rund 80 Zuschauer des Debatte-Spektakels haben Green Business für einen sehr dehnbaren Begriff. Ent-



Zug die Zähler auf seine Seite: Grünen-Fraktionschef Siegfried Benker

sprechend schwer hat es das Pro-Team um Klaus Kofler, Brigitte von Puttkammer, Roland Trescher und Gerd Bruckner. Ihre Argumente, dass Green Business Heilschmelz ist, überzeugen das Publikum kaum.

Vor Spielbeginn stimmen noch 52 Prozent der Zuschauer für ihre Position, während nur 48 Prozent Green Business als guten Ansatz sehen – doch am Ende des Abends verliert die Pro-Mannschaft ih-

lich haushoch wie Olympique Lyon. Team-Mitglied Gerd Bruckner, sonst Bayern-Chef der vom Satire-Magazin „Titanic“ gegründeten Partei „Die Partei“, nach der Veranstaltung: „Das Publikum hat erkannt, dass wir das Thema verfehlt haben. Wir wollten die Meinung noch herumreißen, aber haben es nicht geschafft.“ Aber als Partei-Kader ist er keine Abstimmergebnisse gewohnt.

Das Contra-Team bestete aus Svenja von Gierke, Heather DeLisle, Jacqueline Boussety und Siegfried Benker. Die Gewinner schafften es, aus der anfänglichen Schwäche heraus, am Ende ganze 67 Prozent der Leute auf ihre Seite zu ziehen. „Unsere Argumente kamen klar und gestelt an“, sagt Siegfried Benker, Fraktionschef der Münchner Grünen. Der Politiker ist im Thema und diskussionsfähig. Aber er gibt zu, dass man sich bei dem Spiel sehr konzentrieren muss, um seine Argumente an den Mann zu bringen.

Das Rhetorik-Match kommt beim Publikum an. Allerdings fanden manche Zuschauer das Thema etwas zu weit gefasst. Beim nächsten Debatte-Wettbewerb könnte eine noch spitzere Fragestellung das Spiel weiter anheizen.

## BAYERN KOMPAKT

### ZUSMARSHAUSEN

#### Frau rast in Wildschweine

Mit Tempo 100 ist eine Autofahrerin auf der Autobahn München-Augsburg kurz nach Mitternacht in eine Rote Wildschweine gerast. Die 34-Jährige überstand den Unfall bei Zusmarshausen nach Polizeiangaben von gestern unverletzt. Zwei Schwarzkügel und ein Frischling blieben auf der Strecke.

### NÜRNBERG

#### Siebenjährige missbraucht

Ein siebenjähriges Mädchen ist von einem Kinderschänder in Nürnberg direkt vor seinem Wohnhaus sexuell missbraucht worden. Der mutmaßliche Täter konnte gefasst werden, weil die Schülerin und Anwohner den Mann gut beschreiben hatten. Wie die Polizei gestern mitteilte, kam der 41-Jährige in eine Psychiatrie.

### PRIEN

#### Wrack geborgen

Eine seit Monaten auf dem Grund des Chiemsees liegende Lastenfähre ist gestern gehoben worden. Mit Hilfe von Ballons wurde das Gefährt namens „Kampfenwand“ aus rund 10 Metern Tiefe geholt. Wie die Lastenfähre auf den Boden des Sees gelangte, ist nach Polizeiangaben bislang unklar.

Anzeigen

## BRINGT WÜRZE IN IHREN TAG.

Jetzt WELT KOMPAKT 3 Monate lesen plus Geschenk.

**Natürlich Jamie**  
 Mein Frühstück, Gemüse, Herbst und Winter Rezepte

Flavör Shaker plus Buch von Jamie Oliver. Einfach, clever und genial. Gewürze, Kräuter und Die lassen sich im Handumdrehen durch eine zitternde Porzellankugel vermischen. Rezeptbuch „Natürlich Jamie“ mit vielen Frühling-, Sommer-, Herbst- und Winter-Rezepten. Gebundene Ausgabe, 408 Seiten.

Nur 15,90 € monatlich!

**Ihre Vorteile:**

- Handliches Tabloid-Format: für den perfekten, effizienten Lesegenuss.
- Hohes Journalistisches Niveau: auf 32 spannenden Seiten.
- Näher dran: mit 4 Extra-Seiten für Ihre Region.
- Kostenlose Lieferung: montags + freitags bis 6 Uhr morgens frei Haus.

**WELT KOMPAKT Bestellcoupon**

Ja, ich möchte WELT KOMPAKT für nur 15,90 € monatlich (3 Monate entsprechen 47,70 €) lesen und erhalte ein Kochbuch + Flavör Shaker von Jamie Oliver als Geschenk. (Nr. 55302)

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

1 Mail:  Jährliche  Halbjährliche  Aufbestellzeiten

Sonstiges  Jährliches  Halbjährliches  Abo

Ja, ich bin damit einverstanden, dass die Axel Springer AG/ Weltbild GmbH (Verlag) mir weitere Mitteilungsblätter per Telefon- und Mail senden. Freiwillige Angabe. Ich kann die Nutzung meiner Daten zu Werbezwecken jederzeit beim Verlag widerrufen.

(postleitzahl 10115) Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_ 01805-603-00052

Bitte senden Sie den ausgefüllten Coupon an: **WELT KOMPAKT, Briefbuch 24 44, 10887 Berlin**

# Spielbericht vom Rhetorik-Match

Beim Debate Club geht es um gute Argumente, Schiedsrichter: ist das Publikum

VON THOMAS KLETSCHKE

Dienstagabend im BMW Pavillon am Lenbachplatz, kurz vor 20 Uhr. Die beiden Teams des CNN-Debate-Clubs laufen sich hinter der Bühne für den anstehenden rhetorischen Schlagabtausch warm, sprechen die Taktik ab. Während der FC Bayern im französischen Lyon zum entscheidenden Match gegen Olympique Lyon antritt, startet hier ein genauso hartes Spiel. Zwei Mannschaften mit je vier Spielern treffen aufeinander, und müssen in drei Runden das Münchner Publikum mit ihren Argumenten überzeugen. Thema: „Die grüne Lüge – Green Business ist Heuchelei“.

Bevor es richtig losgeht, zeigt Moderator Diehelm Straube Video-Interviews mit Münchner Passanten. Was Green Business überhaupt ist, werden sie vor laufender Kamera gefragt. Viele finden den Begriff zu schwammig, oder verstehen ihn falsch. „Green Business? Das sind Geschäftsleute, die in der Natur leben“, meint eine Münchnerin.

Aber auch die meisten der rund 80 Zuschauer des Debatten-Spektakels halten Green Business für einen sehr dehnbaren Begriff. Ent-



Zog die Zähler auf seine Seite: Grünen-Fraktionschef Siegfried Benker

sprechend schwer hat es das Pro-Team um Klaus Kofler, Brigitte von Puttkammer, Roland Trescher und Gerd Bruckner. Ihre Argumente, dass Green Business Heuchelei ist, überzeugen das Publikum kaum.

Vor Spielbeginn stimmen noch 52 Prozent der Zuschauer für ihre Position, während nur 48 Prozent Green Business als guten Ansatz sehen – doch am Ende des Abends verliert die Pro-Mannschaft ih-

lich haushoch wie Olympique Lyon. Team-Mitglied Gerd Bruckner, sonst Bayern-Chef der vom Satire-Magazin „Titanic“ gegründeten Partei „Die Partei“, nach der Veranstaltung: „Das Publikum hat erkannt, dass wir das Thema verfehlt haben. Wir wollten die Meinung noch herumreißen, aber haben es nicht geschafft.“ Aber als Partei-Kader ist er diese Abstimmungsergebnisse gewohnt.

Das Contra-Team besteht aus Svenja von Gierke, Heather DeLisle, Jacqueline Boussety und Siegfried Benker. Die Gewinner schafften es, aus der anfänglichen Schwäche heraus, am Ende ganze 67 Prozent der Leute auf ihre Seite zu ziehen. „Unsere Argumente kamen klar und gezielt an“, sagt Siegfried Benker, Fraktionschef der Münchner Grünen. Der Politiker ist im Thema und diskussionserfahren. Aber es gibt zu, dass man sich bei dem Spiel sehr konzentrieren muss, um seine Argumente an den Mann zu bringen.

Das Rhetorik-Match kommt beim Publikum an. Allerdings finden manche Zuschauer das Thema etwas zu weit gefasst. Beim nächsten Debatten-Wettbewerb könnte eine noch zugespitztere Fragestellung das Spiel weiter anheizen.

## **Öko-Debatte im BMW-Pavillon**

Wann ist ein grüner Anstrich nur ein Werbeinstrument? Mit Fragen wie dieser beschäftigt sich der „Debate Club“ am heutigen Dienstag. Insgesamt acht Teilnehmer schlüpfen dabei in Pro- und Contra-Rollen zur zentralen These: „Die grüne Lüge – Green Business ist Heuchelei“. Im Stile englischer Debattierclubs liefern sich die Diskutanten Wortgefechte. Dabei ist etwa Grünen-Fraktionschef Siegfried Benker oder der Schauspieler Roland Trescher. Beginn im BMW-Pavillon am Lenbachplatz ist um 20 Uhr, der Eintritt ist frei.

*budd*

Publication: **Sueddeutsche.de**  
Date: 27th April 2010  
Circulation: Online – 3,01 Mio unique users

**sueddeutsche.de**

27.04.2010 05:00 Uhr

[Drucken](#)

## Öko-Debatte im BMW-Pavillon

Wann ist ein grüner Anstrich nur ein Werbeinstrument? Mit Fragen wie dieser beschäftigt sich der 'Debate Club' am heutigen Dienstag. Insgesamt acht Teilnehmer schlüpfen dabei in Pro- und Contra-Rollen zur zentralen These: 'Die grüne Lüge - Green Business ist Heuchelei'. Im Stile englischer Debattierclubs liefern sich die Diskutanten Wortgefechte. Dabei ist etwa Grünen-Fraktionschef Siegfried Benker oder der Schauspieler Roland Trescher. Beginn im BMW-Pavillon am Lenbachplatz ist um 20 Uhr, der Eintritt ist frei. budd

Publication: **Welt Kompakt** (Germany)

Date: 27<sup>th</sup> April 2010

Circulation: Print – 264,628

### **Debate Club lädt ein**

Auf einen rhetorischen Schlagabtausch können sich heute die Zuschauer des Debate Clubs gefasst machen. Ein Pro- und ein Contra Team liefert sich ab 20 Uhr im BMW Pavillon am Lenbachplatz eine Debatte zum Thema „Die grüne Lüge – Green Business ist Heuchelei“. Mit dabei sind unter anderem der Münchner Grünen-Fraktionschef Siegfried Benker, Gerd Bruckner, Landesvorsitzender von „Die Partei“ sowie Klaus Kofler vom Zunfts-institut. Das Team, das beim Publikum die höchste Zustimmung verbuchen kann, gewinnt.

Publication: **Welt Online** (Germany)  
Date: 27th April 2010  
Circulation: Online – 3,74 Mio unique users

**WELT  ONLINE**

MÜNCHEN KOMPAKT

**München Kompakt**

27. April 2010, 04:00 Uhr

Mehr Rechte bei Schulwahl ++ Debate Club lädt ein

#### MEHR RECHTE BEI SCHULWAHL

Bayerische Eltern erhalten mehr Verantwortung beim Übergang ihrer Kinder von der Grundschule zur weiterführenden Schule. Kultusminister Ludwig Spaenle (CSU) sprach gestern von "einer deutlichen Verschiebung der Entscheidungskompetenz", die

letztlich den Eltern mehr Freiheiten geben soll. Erstmals können Schüler, die nicht den benötigten Notendurchschnitt erreichen, auf Wunsch der Eltern in die Schulform ihrer Wahl wechseln.

#### DEBATE CLUB LÄDT EIN

Auf einen rhetorischen Schlagabtausch können sich heute die Zuschauer des Debate Clubs gefasst machen. Ein Pro- und ein Contra Team liefert sich ab 20 Uhr im BMW Pavillon am Lenbachplatz eine Debatte zum Thema "Die grüne Lüge - Green Business ist Heuchelei". Mit dabei sind unter anderem der Münchner Grünen-Fraktionschef Siegfried Benker, Gerd Bruckner, Landesvorsitzender von "Die Partei" sowie Klaus Kofler vom Zunftsinstitut. Das Team, das beim Publikum die höchste Zustimmung verbuchen kann, gewinnt.

Publication: **Prinz**  
Date: 20<sup>th</sup> March 2010  
Circulation: Online

# PRINZ

Diskussion/Vortrag

## Debate Club: Die Grüne Lüge - Green Business ist Heuchelei

merken



**BMW Pavillon am Lenbachplatz, München, Di, 27.04., 19 Uhr**



**CNN International und Roland Berger laden zum zweiten Debate Club in München mit dem Thema "Die Grüne Lüge - Green Business ist Heuchelei" ein.**

Wir schauen genau hin: Green Business liegt im Trend und hat sich den Schutz der Umwelt auf die Fahnen geschrieben. Oder ist doch nur alles Lüge? Die öffentliche Debatte kommt aus Großbritannien und hat dort eine lange Tradition: Zwei Teams kämpfen darum, das Publikum mit ihren Plädoyers von ihrem Standpunkt zu überzeugen. Beim Debate Club in München sind mit dabei: Heather deLisle, US-amerikanische

### **Bilder (1)**

Fernsehmoderatorin aus Berlin; Sigi Benker, den Münchnern bekannt als Fraktionschef der Grünen; Brigitte von Puttkamer, Shop-Chefin von "Glore", dem Eco-Fashion-Laden im Glockenbachviertel; Jacky Roussety, Autorin des Buches "Allein unter Gurken", in dem sie den Versuch beschreibt, sich regional zu ernähren; Klaus Kofler, Zukunftsforscher und LOHAS-Experte; Svenja von Gierke von Green City, brachte Carrot Mobs nach München und Roland Trescher, Schauspieler am Improtheater isar148. Moderator des Abends im Skyline Club ist Ex-DFS-Anchor Diethelm Straube. Eintritt frei.

Publication: **Münchner Klima Herbst**  
Date: 26th April 2010  
Circulation: Online

MÜNCHNER  
:KLIMA  
HERBST

20 Uhr: **Debate Club: „Die grüne Lüge – Green Business ist Heuchelei“**

Auf dem Podium vertreten sind Svenja von Gierke (Green City), Klaus Kofler (LOHAS-Experte), Brigitte von Puttkamer (Modedesignerin), Gerd Bruckner (Herausgeber „German News“), Roland Trescher (Schauspieler), Heather DeLisle (Journalistin), Siegfried Benker (Fraktionsvorsitzender DIE GRÜNEN – München), Jacqueline Roussety (Schauspielerin)  
Die Diskussionsteilnehmerinnen und -teilnehmer treten in zwei verschiedenen Teams (Pro und Contra) gegeneinander an und müssen sich am Ende der Veranstaltung dem Votum der Zuschauer stellen.

Veranstalter: **Green City e.V., Debate Club**

Ort: BMW Lenbachplatz, Lenbachplatz 7a